

Pisa aktuell

Beitrag von „Quittengelee“ vom 8. Dezember 2023 15:36

[Zitat von Maylin85](#)

Davon abgesehen wäre das für mich nicht das entscheidene Kriterium, sondern der zentrale Punkt ist die soziale Selektion.

[Zitat von Kieselsteinchen](#)

Meine große Befürchtung bei dem Konzept "möglichst lange Gemeinschaftsschule für alle" ist, dass nicht, wie erwünscht, die leistungsstarken Kinder und bildungsnahen und kapitalstarken Familien das leistungsschwache und bildungsferne Klientel positiv beeinflussen, sondern dass das Gegenteil passiert.

V.a. angesichts der Tatsache, dass einfach nicht das nötige Geld und die nötige (v.a. personelle) Infrastruktur vorhanden sind, um fruchtbare Voraussetzungen für ein gemeinsames Lernen für alle zu schaffen.

Wow, m.a.W. Deutschland kann sich nur eine Schule leisten, in der reiche Kinder vorankommen, weil die Eltern den Job der Lehrkräfte übernehmen.

Je länger der Faden wird, desto deutlicher wird, was manche(r) Kolleg(in) selbst von der Schule hält.